

INHALTSVERZEICHNIS

EINLEITUNG: Dostoevskij und Schiller: Forschungsergebnisse, Probleme der Methodologie und Zielstellung der Arbeit	1
1. Nationalliterarische Spezifik und weltliterarischer Prozeß	1
2. Zeitgenossenschaft des Epochenumbruchs	5
3. Ästhetische Konzeptionsbildung im Spannungsfeld von Tradition und Realitätserfahrung	12
ERSTER TEIL: Goldenes Zeitalter und Eiserne Zeit	18
I. Geschichtsphilosophie und Kunstkonzept	18
1. Das Bild des Goldenen Zeitalters bei Dostoevskij	18
2. Ästhetische Selbstverständigung am literarischen Modell: Schillers Dichtung <i>Die Götter Griechenlands</i> und Dostoevskijs Erzählung <i>Son smešného človeka</i>	23
3. Die triadische Strukturierung des Geschichtsprozesses bei Dostoevskij: Anverwandlung eines aufklärerischen Denkmusters und die geschichtsphilosophische Begründung der Kunstfunktion ...	35

4. Exkurs: Die geschichtsphilosophische Spekulation Dostoevskijs im ideengeschichtlichen Kontext	47
II. Humanitätsideal und Gesellschaftsdiagnose	61
1. Dostoevskijs Essay <i>Zimnie zametki o letnich vpečatlenijach</i> – ein Dialog mit der Zeitaltercharakteristik in Schillers Abhandlung <i>Über die ästhetische Erziehung des Menschen</i>	61
2. Schillers Epochendiagnose und die Analyse des russischen Reformzeitalters im <i>Dnevnik pisatelja</i>	71
ZWEITER TEIL: Klassisches Kunstkonzept und moderner Realismus	83
I. Nationalgeschichtlicher Paradigmawechsel und ästhetische Konzeptionsbildung	83
1. Die gesellschaftspolitische Konkretisierung der ästhetischen Erziehung im „počvenničestvo“-Programm Dostoevskijs	83
2. Der Rückgriff auf Schillersche Positionen in Dostoevskijs Beitrag zur zeitgenössischen Kontroverse um die gesellschaftliche Funktion der Kunst	91
3. Volkstümlichkeit und poetische Wahrheit: Die Problemati- sierung des Verhältnisses von Kunstproduzent und Publikum	103
4. Nationalgeschichtliche Heilsmission oder ästhetische Utopie? ...	112

II. Schillers Historisierung der ästhetischen Gesetzgebung im Essay <i>Über naive und sentimentalische Dichtung</i> und der realistische Neuanatz bei Dostoevskij	123
1. Die Aufgabe des Künstlers im 19. Jahrhundert: „Wiederher- stellung des untergegangenen Menschen“	123
2. Nachahmung der Natur oder poetische Reflexion	131
3. Spekulationen in Bildern	143
III. Anthropologische Konstanten und epische Struktur	154
1. Das Phänomen des Naiven und die poetische Antizipation der Idylle	154
2. Die „Goldene Zeit“ der Kindheit und das „Paradies“ der Menschheit	165
3. „Realisten“ und „Idealisten“	173
Anmerkungen	184
Literaturverzeichnis	224
Personenregister	248